

## PSALM 139

HERR, du erforschest mich  
und kennest mich.

<sup>2</sup> Ich sitze oder stehe auf, so weißt du es;  
du verstehst meine Gedanken von ferne.

<sup>3</sup> Ich gehe oder liege, so bist du um mich  
und siehst alle meine Wege.

<sup>4</sup> Denn siehe, es ist kein Wort auf meiner Zunge,  
das du, Herr, nicht alles wüsstest.

<sup>5</sup> Von allen Seiten umgibst du mich  
und hältst deine Hand über mir.

<sup>6</sup> Diese Erkenntnis ist mir zu wunderbar und zu hoch,  
ich kann sie nicht begreifen.

<sup>7</sup> Wohin soll ich gehen vor deinem Geist,  
und wohin soll ich fliehen vor deinem Angesicht?

<sup>8</sup> Führe ich gen Himmel, so bist du da;  
bettete ich mich bei den Toten, siehe, so bist du auch da.

<sup>9</sup> Nähme ich Flügel der Morgenröte  
und bliebe am äußersten Meer,

<sup>10</sup> so würde auch dort deine Hand mich führen  
und deine Rechte mich halten.

<sup>11</sup> Spräche ich: Finsternis möge mich decken  
und Nacht statt Licht um mich sein –,

<sup>12</sup> so wäre auch Finsternis nicht finster bei dir,  
und die Nacht leuchtete wie der Tag. Finsternis ist wie das Licht.

<sup>13</sup> Denn du hast meine Nieren bereitet und hast mich gebildet im Mutterleibe.

<sup>14</sup> Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin;  
wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.

<sup>15</sup> Es war dir mein Gebein nicht verborgen, / da ich im Verborgenen gemacht wurde,  
da ich gebildet wurde unten in der Erde.

<sup>16</sup> Deine Augen sahen mich, da ich noch nicht bereitet war, und alle Tage  
waren in dein Buch geschrieben, die noch werden sollten und von denen keiner da war.

<sup>17</sup> Aber wie schwer sind für mich, Gott, deine Gedanken! Wie ist ihre Summe so groß!

<sup>18</sup> Wollte ich sie zählen, so wären sie mehr als der Sand: Wenn ich aufwache, bin ich noch immer bei dir.

...

<sup>23</sup> Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz; prüfe mich und erkenne, wie ich's meine.

<sup>24</sup> Und sieh, ob ich auf bösem Wege bin, und leite mich auf ewigem Wege.